

Finnland

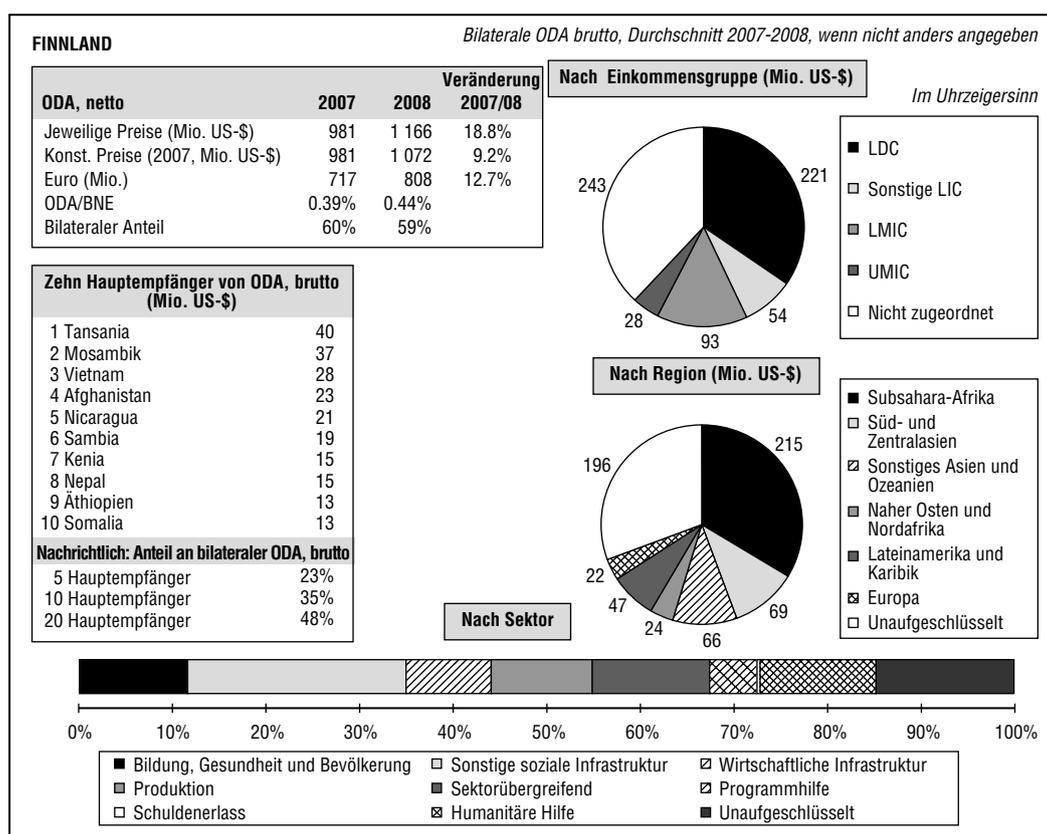
2008 belief sich die Netto-ODA Finnlands auf 1,17 Mrd. US-\$, was einer Zunahme in realer Rechnung um 9,2% gegenüber dem Vorjahr entsprach. Zurückzuführen war dieser Anstieg auf die allgemeine Aufstockung der finnischen EZ-Leistungen. Das ODA/BNE-Verhältnis stieg zwischen 2007 und 2008 von 0,39% auf 0,44%.

Reform zur Umsetzung der Agenda für die Steigerung der EZ-Wirksamkeit

Im Jahr 2009 beendete Finnland eine Analyse des ihm gewidmeten Abschnitts der DAC-Erhebung von 2008 über das Monitoring der Paris-Erklärung (OECD, 2008a). Diese wird gerade von der interministeriellen Arbeitsgruppe EZ-Wirksamkeit des Außenministeriums überprüft, die Empfehlungen zur Steigerung der Effizienz und Zusammenarbeit im Bereich der EZ-Leistungen formulieren wird. Finnland hat neue Workshops eingerichtet, um den Länderteams und Beratern für EZ-Wirksamkeit praktische Lösungen für die Anwendung der Grundsätze der Paris-Erklärung und des Aktionsplans von Accra in Projekten und Programmen an die Hand geben zu können. Ziel ist es, die Politikkonzepte und konkreten Bemühungen um die Steigerung der EZ-Wirksamkeit bei der Umsetzung stärker miteinander zu verknüpfen. Finnland überprüft derzeit seine Leitsätze für die Programmgestaltung und -umsetzung ebenso wie seine Modelle und Aufgabenbeschreibungen für die Projektplanung und -evaluierung. Die Einhaltung der Verpflichtungen zur Steigerung der EZ-Wirksamkeit wird während des gesamten Programmzyklus im Mittelpunkt stehen. Finnland hat im Jahresverlauf 2009 ferner die Mitarbeiterschulungen verstärkt, um zu gewährleisten, dass alle Mitarbeiter die Grundsätze zur Steigerung der EZ-Wirksamkeit verinnerlichen und über die notwendigen Instrumente verfügen, um diese in ihrer Arbeit anzuwenden. Schließlich werden ab 2010 Pilotabkommen mit dem Ziel geschlossen, den Botschaften mehr Verantwortung im Bereich der Entwicklungszusammenarbeit zu übertragen.

Herausforderungen bei der Umsetzung der Agenda für die Steigerung der EZ-Wirksamkeit

- Der Einsatz gemeinsamer Verfahren zur Planung, Evaluierung und Berichterstattung stellt für die Mitarbeiter des Außenministeriums eine zunehmende bürokratische Belastung dar.
- Es fehlt an Orientierungshilfen bei Entscheidungen zur Nutzung der Systeme und Verfahren der Partnerländer ebenso wie an einem gemeinsamen Geberkonzept für die Evaluierung der Systeme und Verfahren der Partnerländer sowie den Austausch der erzielten Ergebnisse.
- Alles in allem ist die Übernahme von Eigenverantwortung durch die Partnerländer eine Grundvoraussetzung für die Umsetzung der Agenda für die Steigerung der EZ-Wirksamkeit. So würde z.B. eine erfolgreiche Umstrukturierung mit dem Ziel verstärkter Aufgabenteilung unter den Gebern auf Länderebene in vielen Fällen voraussetzen, dass die Regierungen der Partnerländer eine stärkere Führungsrolle übernehmen.



StatLink <http://dx.doi.org/10.1787/787718774015>



From:
Development Co-operation Report 2010

Access the complete publication at:

<https://doi.org/10.1787/dcr-2010-en>

Please cite this chapter as:

OECD (2010), "Finnland", in *Development Co-operation Report 2010*, OECD Publishing, Paris.

DOI: <https://doi.org/10.1787/dcr-2010-18-de>

Das vorliegende Dokument wird unter der Verantwortung des Generalsekretärs der OECD veröffentlicht. Die darin zum Ausdruck gebrachten Meinungen und Argumente spiegeln nicht zwangsläufig die offizielle Einstellung der OECD-Mitgliedstaaten wider.

This document and any map included herein are without prejudice to the status of or sovereignty over any territory, to the delimitation of international frontiers and boundaries and to the name of any territory, city or area.

You can copy, download or print OECD content for your own use, and you can include excerpts from OECD publications, databases and multimedia products in your own documents, presentations, blogs, websites and teaching materials, provided that suitable acknowledgment of OECD as source and copyright owner is given. All requests for public or commercial use and translation rights should be submitted to rights@oecd.org. Requests for permission to photocopy portions of this material for public or commercial use shall be addressed directly to the Copyright Clearance Center (CCC) at info@copyright.com or the Centre français d'exploitation du droit de copie (CFC) at contact@cfcopies.com.